



EMMAUS-EXTRA

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

AUS DER GEMEINDE // FÜR DIE GEMEINDE IN ÜBERLINGEN

Ausgabe 155

12. Januar 2020

Liebe Leser,

das neue Jahr hat begonnen. Ich hoffe Sie hatten eine segensreiche Weihnachtszeit die ihren Glanz über das ganze Jahr 2020 strahlen lässt.

Mitte Februar werden David Schiffer, Marianne Wagler und Guido Rosell die Priesterweihe empfangen. Die Namen sind bestimmt den allermeisten bekannt, schließlich haben sie sich bei uns in der Gemeinde als Praktikanten engagiert. Sie sind im Moment noch im Weihekurs am Priesterseminar in Stuttgart und lernen den Umgang mit den Sakramenten und viele weitere praktische Anregungen für ihren baldigen Berufsbeginn.

In den vergangenen Wochen haben sie begonnen ihr Ritualbuch zu schreiben. Jeder schreibt sein eigenes Buch. Dieses, das Brevierbuch und die Perikopenmappe wurde vorher von einer Buchbinderin nach den individuellen Bedürfnissen handgefertigt – Kosten ca. 700 Euro pro Person. Diese Bücher begleiten sie ihr Leben lang. Sie sind gewissermaßen neben den Gewändern unsere wichtigsten Arbeitswerkzeuge.

Um den Dreien unsere Wertschätzung zu zeigen und sie bei der Finanzierung dieser Bücher zu unterstützen, wollen wir gerne Geld für sie sammeln. Wenn Sie für die Ritualbücher spenden möchten, können Sie gerne einen Umschlag mit entsprechender Beschriftung in die Kollekte tun, oder auf unser Gemeindep konto (IBAN: DE32 430609677002 9845 00) den Ihnen möglichen Betrag mit dem Verwendungszweck „Ritualbücher“ überweisen.

Den Gesamtbetrag übergeben wir dann Mitte Februar den Dreien anteilig.

Es bietet sich in diesem Jahr besonders an, den Priesterweihen beizuwohnen. Wenn man die Weikandidaten kennt, ist es nochmal eindrucksvoller dieses Sakrament zu erleben und diese fühlen sich durch unsere Anwesenheit begleitet und unterstützt. Beachten Sie dazu bitte den Aufruf von Ilse Wellerhof-Schuur weiter unten.

Ein Hinweis in eigener Sache: vom 19. – 21. Januar werden wir 5 Überlinger-Kollegen in Klausur gehen. In dieser Zeit will sich das Kollegium in seiner neuen Zusammenstellung besser kennenlernen und unsere Zusammenarbeit besprechen. In der Zeit sind wir in dringenden Fällen selbstverständlich über unsere Mobiltelefone erreichbar. Die Menschenweihehandlung wird zu den gewohnten Zeiten, dank der Unterstützung von Herrn Weerts am Dienstag, stattfinden können.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihr *Hieronymus Rentsch*

Veranstaltungen:

So 12. Jan um 16.30 Uhr Der 5. König Einmann-Schauspiel von Manfred Grüttgens; gespielt von Claudius Hoffmann
Mi 15. Jan 9.30 Uhr Sakramentenkurs: die Priesterweihe mit Pfr. Ilse Wellershoff-Schuur
Do 16. Jan 20.00 Uhr "Mein Stern findet mich..." - Ute Craemer: In den Fragen der Kinder leuchtet ihr Stern - Betrachtung von Pfr. Hieronymus Rentsch
Sa 18. Jan 15.30 Uhr 1. Treffen Eltern-Kind-Gruppe¹ Für alle Eltern und ihre Kinder mit Pfr. Hieronymus Rentsch
Do 23. Jan 20.00 Uhr „Mein Stern findet mich...“ - Hannah Arendt: Wie kommt das Böse in die Welt? Betrachtung von Pfr. Carola Gerhard aus Konstanz
So 26. Jan 11.15 Uhr Das Vaterunser Einführung und Gemeindegespräch
Do 30. Jan 20.00 Uhr „Mein Stern findet mich...“ - Steve Jobs „Computer sind für mich wie ein Fahrrad fürs Gehirn“ - Betrachtung von Pfr. Georg Schaar
Sa 1. Feb 10.30 – 17.00 Uhr „Es ist so.“ - Das musikalische Erbe des Dirigenten Sergiu Celibidache² - Seminar mit Rudolf Kuhn
Do 6. Feb 20.00 Uhr „Mein Stern findet mich...“ - Dag Hammarskjöld: Weltpolitiker und Gottessucher Betrachtung von Pfr. Albrecht Schwenk aus Heidelberg
Fr 7. Feb 20.00 Uhr Gemeindeforum³ Leitung Peter Kraul
So 9. Feb 11:15 Verborgene Keime I: Hermann Beckh & Gertrud Spörrli Unverwirklichte Impulse der Gründer - Darstellung und Gespräch von Susanne Sontag und Thomas Jaenecke
Mi 12. Feb 18:00 Uhr WAS KEINER KANN – Filmvorführung⁴ von Till Brinkmann - Autor und Regisseur

Arbeitskreis zur Menschenweihehandlung

Kristin Kuhn

Immer wieder taucht das Bedürfnis auf, sich im Gespräch mit den Worten der Menschenweihehandlung zu beschäftigen. Dazu wollen wir wieder die Gelegenheit schaffen.

Ein neuer Arbeitskreis soll ins Leben gerufen werden, der sich etwa im 14-tägigen Rhythmus trifft. Wer Interesse hat mitzumachen, melde sich bitte bei mir, so dass wir dann gemeinsam den Termin festlegen können. Jeder ist herzlich willkommen!

¹Auftakttreffen Eltern-Kind-Gruppe am 18. Januar um 15.30 Uhr

Hieronymus Rentsch

Mit der Geburt unserer Tochter habe ich sozusagen den passenden Anlass, die Eltern-Kind-Gruppe in unserer Gemeinde wieder ins Leben zu rufen. Die Idee ist, sich regelmäßig zu treffen und inhaltlich etwas gemeinsam zu erarbeiten und/oder mit den Kindern gemeinsam zu spielen. In erster Linie können wir uns begegnen, kennen lernen und die Themen vertiefen, die uns bewegen. Vielleicht merken wir, dass wir auch für bestimmte Fragestellungen Gäste (Hebamme, Kinderarzt, Kindergärtnerin?) einladen wollen.

Als Auftakt sind am Samstag, den 18. Januar 2020 alle Eltern mit ihren Kindern zu einem Auftakttreffen um 15:30Uhr herzlich eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen, über den wir uns freuen, wenn Sie ihn mitbringen, können wir besprechen, wie oft und wann wir uns treffen wollen.

Bitte informieren Sie auch Ihre Freunde & Bekannten mit Kindern über diese Veranstaltung

Sarah Stosiek lädt ein zum Leierkonzert

Am 2. Februar nach der Menschenweihehandlung um 11.15 Uhr gibt die Solistin aus New York ein Leierkonzert mit Musik von der Klassik bis zur Moderne.

Eintritt frei – Spenden willkommen.

Datumsänderung Veranstaltungen am Lehenhof

Ilse Wellershof-Schuur

Der Gemeindeabend am Freitag 10.1. und die Handlungen am Samstag 11.1. mussten wegen eines getauschten Termins am Hamburger Priesterseminar verschoben werden:

Freitag, 17.1., 19:30 Uhr: Gemeindeabend zum Thema „Wie findet mich mein Stern?“

Samstag, 18.1.: Die Menschenweihehandlung 9 Uhr

Die Sonntagshandlung für die Kinder (Übrigens nicht nur für Kinder, die auf dem Lehenhof wohnen!) 10:10 Uhr

Gespräch über religiöse Fragen:

„Die Gründung der Christengemeinschaft“ 11 Uhr
Am Freitag 31.1. fällt der Gemeindeabend auf dem Lehenhof aus!

3Gemeindeforum am 7. Februar 20 Uhr

Kristin Kuhn

Wir hatten es ja schon im Voraus im Gemeindebrief angekündigt, aber noch keinen Termin bekannt gegeben: Das neue „Gemeindeforum“ trifft sich zum ersten Mal am Freitag, den 7. Februar um 20 Uhr. Wir möchten eine neue Form wagen, in der sich u.a. die verschiedenen Kreise und Initiativen unserer Gemeinde im Laufe der Zeit vorstellen können, wer sie sind, welche Aufgaben sie verfolgen, wofür sie brennen, ob sie noch neue Mitstreiter suchen usw. Außerdem wollen wir jeweils in einem künstlerischen Auftakt etwas gemeinsam erleben, entweder so, dass jemand etwas präsentiert (ein Musikstück, ein Sketch o.a.) oder in einer gemeinsamen Aktivität, die von einer Person angeleitet wird, sei es Singen oder Tanzen oder Bewegen - da dürfen wir alle kreativ werden!

Es soll auch ein Ort sein, wo wir uns über zukunftsgerichtete Ideen unseres Gemeindelebens austauschen können, z.B. Feste entwickeln.

Um gut vorbereitet zu können, soll es immer ein Team geben, das im Vorfeld die einzelnen Punkte sammelt und dann die Rahmengestaltung des Abends durchführt.

Jeder, der ein Anliegen hineinbringen möchte, ist gebeten, sich vorher bei demjenigen zu melden, der die Tagesordnung zusammenstellt.

Für unser erstes Treffen ist das Peter Kraul, Tel. 07557 - 8547; peter@kraul.org

Wir laden Sie alle recht herzlich ein, mitzutun!

2Seminar: Das musikalische Erbe des Dirigenten Sergiu Celibidache

Rudolf Kuhn

"Es ist so." War das Kompliment, das der Rumänische Dirigent Sergiu Celibidache besonders schätzte. Was bedeutet dieser knappe Satz im Musikerleben?

Wer war dieser Dirigent, der seine musikalische Laufbahn als Leiter der Berliner Philharmoniker begann und sie bei den Münchner Philharmonikern beendete?

Wer war dieser Mensch, der keine Schallplatten machen wollte?

Der zwei Wochen Probenarbeit verlangte für ein Konzertprogramm? Der sagte: "Wer beim Rastieren [oder ähnlichem] 'Hänschen klein' pfeift, hat viel mehr mit Musik zu tun, als einer, der sich eine Beethovenplatte auflegt."

Oder: "Der Irrtum unserer Zeit ist zu glauben, Musik sei Genuss. Es ist viel mehr als das. Der Genuss ist der Köder. Musik ist die Möglichkeit die Erfahrung zu machen, mit eigenen Mitteln frei zu sein, das heißt das Göttliche zu erleben." In diesem Sinne wollen wir den Samstag, den 1. Februar so verbringen:

9 Uhr Menschenweihehandlung

10:30 Vortrag "Wahrheit in der Musik" Ein neuer Schritt im Musik-Erleben?

12:30 Uhr Pause und Mittagessen – Jeder bringt etwas mit. Für Getränke ist gesorgt.

13:30 Uhr Begegnung mit dem Dirigenten Sergiu Celibidache (1912-1996)

14:30 Uhr Filmvorführung "Der Garten des Sergiu Celibidache" (Dauer 2 Std. und 21 Min.)

17 Uhr Ende

Abwesenheiten der Gemeindepfarrer:

Alle:

19. - 21. 01. Kollegiumsklausur

Kristin Kuhn

13. - 16. Familienfest

9. - 17. 02. Fortbildung in Stuttgart

Hieronymus Rentsch

10. - 18. 02. Fortbildung in Stuttgart

Helmut Voigt

27. - 31. 01. Deutsche Lenkerkonferenz & Beauftragertreffen in Berlin

12. - 16. 02. Treffen der Arbeitsrichtlinienkommission & Priesterweihe in Stuttgart

4WAS KEINER KANN Filmvorführung am 12. 02. um 18.00Uhr

Da der Termin erst jetzt bestätigt wurde, konnte diese besondere Veranstaltung leider nicht mehr mit ins Gemeindeprogramm aufgenommen werden. Ursprünglich war die Aufführung bereits im Herbst geplant. Umso mehr sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, dass möglichst viele Menschen von dem Abend erfahren und sich der Kinosaal in Überlingen füllt.

Der Film begleitet für vier Jahre auf den Weg des Seminaristen Martin Zeylmans von Emmichoven auf seinem Weg zum Priestertum. Der persönliche Weg ist zunächst doch anders verlaufen. Entstanden ist aber ein wunderbarer Film über die Christengemeinschaft. Es kommen verschiedene Priesterpersönlichkeiten zu Wort und man kann vielleicht einen Eindruck gewinnen von dem „Was keiner kann“.

In welchem Kinosaal die Vorführung sein wird geben wir noch per Plakat und auf unserer Homepage cg-ueberlingen.de bekannt.

Neue Anschrift und Telefonnummern

Ehepaar Voigt

Seit Anfang Januar wohnen wir im Fürstin-Amalie-Weg 1 in 88633 Heiligenberg.

Tel. (d): 07554 793 96 91

Tel. (p): 07554 793 96 92

20 Stühle abzugeben

Hieronymus Rentsch

Unsere neuen Stühle im Gemeinderaum erfreuen sich großer Beliebtheit. Die nun nicht mehr benötigten „alten“ Stühle haben z.T. in den Gemeinden Konstanz und Wahlwies eine weitere Verwendung gefunden. Es sind noch 20 Stühle übrig. Wenn Sie für diese eine Verwendung haben sprechen Sie gerne einen der Pfarrer an. Sollte sich bis Ende Januar niemand gefunden haben, werden wir versuchen sie über entsprechende Online-Plattformen weiterzugeben.

Fahrt zur Priesterweihe in Stuttgart am 16. Februar

Ilse Wellershof-Schuur

In diesem Jahr werden in Stuttgart drei unserer ehemaligen Praktikanten geweiht, von denen einer auch noch aus unserer Gemeinde stammt - David Schiffer, Marianne Wagler und Guido Rosell.

Es bietet sich daher an, einmal wieder eine Gemeindeexkursion zu den Weißen zu machen - von uns aus ein Tagesausflug! Da der Freitag (an dem David Schiffer geweiht werden soll) als Arbeitstag eher ungünstig ist, wäre der Sonntag (16. Februar) der Tag der Wahl, zumal Marianne und Guido an diesem Tag im Mittelpunkt stehen werden.

Das genauere Programm der Weihetage liegt in der Gemeinde aus.

Um einen gemeinsamen Transport zu organisieren, wäre es gut, möglichst bald zu wissen, wer mitkommen möchte, um dann zu entscheiden, ob es ein Bustransport wird, Kleinbusse oder ob ein paar Mitfahrgelegenheiten ausreichen würden...

Ich bin gern bereit, einen gemeinsamen Bus zu organisieren, aber natürlich nur, wenn ich genügend verbindliche Mitfahrerzusagen habe.

Also: Verbindliche Anmeldungen

(Die Hin- und Rückfahrt wird etwa 30€ kosten, je mehr Teilnehmer, desto weniger, Abfahrt gegen 7 Uhr, Rückkehr gegen 19 Uhr)

bitte bis zum 20. 1. schriftlich/per Email an mich: wellershoff@gmx.net oder in der aushängenden Liste im Gemeindehaus eintragen.

Kommt ein gemeinsamer Bustransport nicht zustande, weil bis zum 20.1. nicht genügend Interessenten dabei sind, geht es um Anfragen untereinander, die ich nicht koordinieren kann - dann muss man selbst erfinderisch werden.

Emmaus-Extra abonnieren

Hieronymus Rentsch

Haben Sie sich bereits dafür angemeldet das Emmaus-Extra regelmäßig per E-Mail zu bekommen? Möchten Sie es Freunden empfehlen? Um das Emmaus-Extra zu bekommen, schicken Sie eine Mail mit dem Betreff: Eintragen an mail@emmaus-extra.de

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung